

Sollten Sie noch Fragen haben, stehen wir Ihnen gern zur Verfügung. Sie erreichen uns wie folgt:

**Feuerwehr-Unfallkasse Brandenburg
(Unfallkasse Brandenburg)**

Müllroser Chaussee 75, 15236 Frankfurt/Oder
Tel. 0335 5216-0 · Fax. 0335 5216-222
fuk@ukbb.de

Feuerwehr-Unfallkasse Mitte

Geschäftsstelle Sachsen-Anhalt
Carl-Müller-Straße 7 · 39112 Magdeburg
Tel. 0391 54459-0 · Fax. 0391 54459-22
sachsen-anhalt@fuk-mitte.de

Geschäftsstelle Thüringen

Magdeburger Allee 4 · 99086 Erfurt
Tel. 0361 5518-200 · Fax. 0361 5518-221
thueringen@fuk-mitte.de

Feuerwehr-Unfallkasse Niedersachsen

Bertastraße 5, 30159 Hannover
Tel. 0511 9895-555 · Fax. 0511 9895-480
info@fuk.de

Hanseatische Feuerwehr-Unfallkasse Nord

Landesgeschäftsstelle Hamburg
Berliner Tor 49, 20099 Hamburg
Tel. 040 30904-9247 · Fax. 040 30904-9181

Landesgeschäftsstelle Mecklenburg-Vorp.
Bertha-von-Suttner-Straße 5, 19061 Schwerin
Tel. 0385 3031-700 · Fax. 0385 3031-706

Landesgeschäftsstelle Schleswig-Holstein
Hopfenstraße 2d, 24114 Kiel
Tel. 0431 603-2113 · Fax. 0431 603-1395

info@hfuk-nord.de



Erfassungssystem der Feuerwehr-Unfallkassen für Beinahe-Unfälle in der Feuerwehr

 **HFUK Nord**
Feuerwehr-Unfallkassen für Hamburg,
Mecklenburg-Vorpommern und Schleswig-Holstein

FUK MITTE
DER LÄNDER SACHSEN-ANHALT UND THÜRINGEN

 **Feuerwehr-Unfallkasse Brandenburg**

FUK
Feuerwehr-Unfallkasse
Niedersachsen

Die Abkürzung **CIRS** steht für:
„**Critical Incident Reporting System**“,
zu Deutsch: „Datenbank für kritische
Ereignisse/Vorfälle“

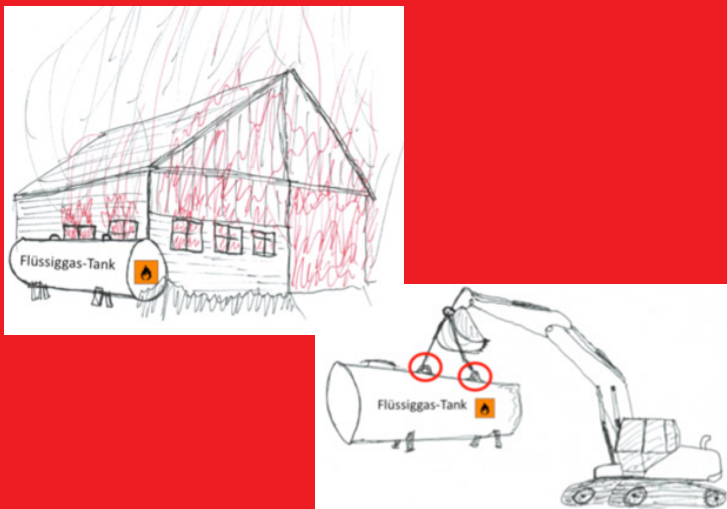
Ein Beispiel:

Mehrere Löschzüge werden für einen Bauernhofbrand alarmiert. In einem Abstand von ca. 3 Metern vom brennenden Stallgebäude steht eine Flüssiggas-Anlage.

Da ein Bagger auf dem Hof steht, entschließen sich die Einsatzkräfte den gesamten Flüssiggas-Tank zu versetzen.

Beim versetzen des Flüssiggas-Tanks mit dem Bagger sind die vorhandenen Ösen am Tank genutzt worden. Wäre der Tank nicht zufällig fast leer gewesen, hätten aufgrund des Eigengewichts vom Flüssiggas die Ösen beim Anheben abreißen können. Die Folge wäre vermutlich eine gewaltige Explosion gewesen ...

Mehr zu diesem „Beinahe-Unfall“ und weitere Beispiele finden Sie auf www.fuk-cirs.de.



FUK CIRS

Was ist das?

„FUK-CIRS“ ist die Datenbank der Feuerwehr-Unfallkassen zum Sammeln von sogenannten „Beinahe-Unfälle.“ Also eine Datenbank für Situationen aus dem Feuerwehrralltag, in denen man seiner Kameradin bzw. seinem Kameraden zuruft: „Mensch, da hast du aber noch mal Schwein gehabt!“ oder „Das hätte aber ins Auge gehen können!“

Was soll es bringen?

Diese Datensammlung soll helfen, eine noch bessere und zielgerichtete Unfallverhütungsarbeit anbieten zu können.

Der offene Umgang mit Fehlern in den Feuerwehren soll gefördert werden, ganz einfach um aus ihnen zu lernen und sie zukünftig zu vermeiden.

*Die besten Unfälle sind die,
die gar nicht erst passieren.*

Wie funktioniert das?

Feuerwehrangehörige geben online auf www.fuk-cirs.de Informationen zu kritischen Situationen ein, die sie entweder hautnah miterlebt haben oder die sie beobachtet haben.

Dabei spielen personenbezogene Daten keine Rolle, die Datenbank wird völlig anonym geführt.

Die eingehenden Daten werden gesammelt und so verarbeitet, dass sie übersichtlich dargestellt werden können und veranschaulichen, wann es im Feuerwehrdienst zu gefährlichen Situationen kommt.

Nähere Informationen erhalten Sie auf:
www.fuk-cirs.de